

GEBRAUCHSINFORMATION: Information für Anwender

Bekunis tassenfertiger Tee

Wirkstoff: Trockenextrakt aus Sennesblättern und Sennesfrüchten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Bekunis tassenfertiger Tee und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bekunis tassenfertiger Tee beachten?
3. Wie ist Bekunis tassenfertiger Tee einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bekunis tassenfertiger Tee aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST Bekunis tassenfertiger Tee UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Bekunis tassenfertiger Tee ist ein pflanzliches Abführmittel zur kurzfristigen Anwendung bei gelegentlich auftretender Verstopfung.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON Bekunis tassenfertiger Tee BEACHTEN?

Bekunis tassenfertiger Tee darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Sennesfrüchte oder -blätter oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- bei Darmverschluss, Darmverengung und -lähmung,

- bei akuten oder chronischen entzündlichen Darmerkrankungen (zum Beispiel Blinddarmentzündung, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa),
- bei Bauchschmerzen unbekannter Ursache,
- bei schwerem Flüssigkeitsmangel mit Wasserverlusten (Dehydratation) und Elektrolytverlusten (Kaliummangel, Hypokaliämie),
- von Kindern unter 12 Jahren,
- in der Schwangerschaft und Stillzeit (siehe Abschnitt „Schwangerschaft und Stillzeit“).

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker bevor Sie Bekunis tassenfertigen Tee einnehmen.

Achten Sie auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr bei der Einnahme.

Das Auftreten von Durchfall ist ein Zeichen von Überdosierung.

Patienten, die Herzglykoside (Mittel zur Stärkung der Herzmuskelkraft), Antiarrhythmika (Mittel zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen), Arzneimittel, die zu einer QT-Verlängerung (Verlängerung der Reizleitung des Herzens) führen können, Entwässerungsmittel, Adrenokortikosteroide oder Süßholzwurzel einnehmen, müssen vor der Einnahme von Bekunis tassenfertigem Tee mit ihrem Arzt sprechen.

Da eine längerfristige Anwendung zu vermeiden ist, sollte das Therapieziel die Erreichung einer normalen Verdauung ohne Abführmittel sein. Eine medikamentöse Behandlung der Verstopfung soll nur erfolgen, wenn eine entsprechende ballaststoffreiche Ernährung nicht zum Ziel führt.

Falls Sie Abführmittel jeden Tag benötigen, sollte Ihr Arzt die Ursache der Verstopfung ermitteln. Eine längerfristige Einnahme von Abführmitteln (länger als 1 Woche) sollte vermieden werden.

Wenn während der Anwendung dieses Arzneimittels die Beschwerden bestehen bleiben oder sich verschlimmern muss ein Arzt aufgesucht werden.

Eine Anwendung länger als 1 Woche darf nur unter ärztlicher Aufsicht erfolgen.

Wie alle Abführmittel darf Bekunis tassenfertiger Tee nicht ohne Rücksprache mit einem Arzt eingenommen werden, wenn Sie an Kotstauung (Koprostase) und akuten oder andauernden Magen-Darm-Beschwerden wie zum Beispiel Bauchschmerzen, Übelkeit und Erbrechen leiden, weil diese Beschwerden Anzeichen für einen drohenden oder bestehenden Darmverschluss sein können.

Falls Bekunis tassenfertiger Tee bei Erwachsenen, die den Stuhl nicht zurückhalten können, angewendet wird, sollten Patient und Pflegepersonal darüber informiert werden, die Vorlage regelmäßig zu wechseln, um einen längeren Hautkontakt mit dem Kot zu vermeiden.

Löst die Anwendung von Bekunis tassenfertigem Tee regelmäßig krampfartige Darmbeschwerden aus, so handelt es sich vermutlich um eine spastische Verstopfung. Bei Schmerzen, die regelmäßig während der Anwendung von Abführmitteln auftreten, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Falls Sie an einer Nierenerkrankung leiden, sollten Sie besonders auf mögliche Störungen im Elektrolythaushalt achten.

Bekunis tassenfertiger Tee ist nicht zur Reduktion des Körpergewichts geeignet.

Gewöhnungseffekte sind bei kurzfristiger Anwendung nicht bekannt. Der regelmäßige Gebrauch von Abführmitteln kann aber die Empfindlichkeit der Darmschleimhaut soweit herabsetzen, dass der gewünschte Erfolg nur mehr über eine Dosissteigerung erreicht werden kann und es zu einer Abhängigkeit von Abführmitteln kommt.

Eine Verfärbung des Harns kann zur Fehlinterpretation bei Harnuntersuchungen führen.

Kinder unter 12 Jahren:

Kinder unter 12 Jahren dürfen Bekunis tassenfertigen Tee nicht einnehmen (siehe Abschnitt „Bekunis darf nicht eingenommen werden“).

Einnahme von Bekunis tassenfertiger Tee zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bei längerfristigem Gebrauch/Missbrauch ist durch Kaliummangel eine Verstärkung der Wirkung von Herzglykosiden (Mittel zur Stärkung der Herzmuskelkraft) sowie eine Interaktion mit Antiarrhythmika (Mittel zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen) und Arzneimitteln, die zur Kardioversion eingesetzt werden (z.B. Chinidin) sowie mit Arzneimitteln, die zu einer QT-Verlängerung (Veränderung der Reizleitung des Herzens) führen können, möglich. Die Kaliumverluste können durch die gleichzeitige Anwendung von Diuretika (Entwässerungsmittel), Adrenokortikoiden oder Süßholzwurzel verstärkt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Sie dürfen Bekunis tassenfertigen Tee in der Schwangerschaft nicht anwenden, wegen eines genotoxischen Risikos. Beachten Sie auch, wenn Sie im gebärfähigen Alter sind und nicht verhüten, dass Ihnen eine mögliche Schwangerschaft noch nicht bekannt sein könnte.

Während der Stillzeit dürfen Sie Bekunis tassenfertiger Tee nicht anwenden, da geringe Mengen abführend wirkender Bestandteile wie z.B. Rhein in die Muttermilch übergehen können.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

Sie sollten berücksichtigen, dass die abführende Wirkung 6 bis 12 Stunden nach der Einnahme einsetzt.

Bekunis tassenfertiger Tee enthält Glukosesirup

Bitte nehmen Sie Bekunis tassenfertiger Tee erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. WIE IST Bekunis tassenfertiger Tee EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Jugendliche ab 12 Jahren, *Erwachsene und* ältere Menschen:
Einmal täglich 750 mg (2 Dosierlöffel).

Ein geeigneter Dosierlöffel liegt bei.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen.

Die Einnahme erfolgt am besten vor dem Schlafengehen.

Bekunis tassenfertigen Tee in eine Tasse geben, mit kaltem oder warmem Wasser übergießen, umrühren und trinken.

Die Darmentleerung erfolgt 6 - 12 Stunden nach der Einnahme.

Die für eine sichere Wirkung nötige Dosis kann unterschiedlich sein. Es soll immer die kleinste Dosis verwendet werden, die zu einem Stuhl mit weicher, nicht flüssiger Konsistenz führt.

Dauer der Anwendung

Bekunis tassenfertiger Tee sollte nicht länger als 1 Woche eingenommen werden.

Meist genügt es, Bekunis tassenfertigen Tee nur 2 bis 3 mal in dieser Woche anzuwenden.

Wenn sich die Beschwerden verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, ist ein Arzt aufzusuchen.

Eine Anwendung länger als 1 Woche darf nur unter ärztlicher Aufsicht erfolgen.

Anwendung bei Kindern

Kinder unter 12 Jahren dürfen Bekunis tassenfertigen Tee nicht einnehmen.

Wenn Sie eine größere Menge Bekunis tassenfertiger Tee eingenommen haben als Sie sollten

wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Als Hauptsymptome bei Überdosierung oder Missbrauch können schmerzhafte Darmkrämpfe und schwere Durchfälle auftreten, mit der Folge von Wasser- und Elektrolytverlusten, die ersetzt werden sollten.

Durchfall kann insbesondere Kaliummangel verursachen. Kaliummangel kann zu Funktionsstörungen des Herzens und Muskelschwäche führen, insbesondere bei gleichzeitiger Einnahme von Herzglykosiden, Diuretika, Adrenokortikosteroiden und Süßholzwurzel.

Als unterstützende Behandlung sollten größere Flüssigkeitsmengen aufgenommen werden. Der Elektrolytspiegel, insbesondere der Kaliumspiegel, sollte überwacht werden. Dies ist bei älteren Patienten besonders wichtig.

Längerfristige Überdosierung kann zu einer Leberentzündung (toxischer Hepatitis) führen.

Wenn Sie die Einnahme von Bekunis tassenfertiger Tee vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Erkrankungen des Magen / Darm – Trakts:

Die Einnahme kann zu Bauchschmerzen, Krämpfen und Durchfall führen, insbesondere bei Patienten mit Reizdarm. Diese Beschwerden treten aber im Allgemeinen als Folge einer Überdosierung auf, so dass in diesen Fällen eine Dosisreduktion erforderlich ist.

Es können auch verfärbter Stuhl, Erbrechen und rektale Blutungen auftreten. Des Weiteren kann bei nicht bestimmungsgemäßem, lang dauernden Gebrauch eine Verfärbung (Pigmentierung) der Darmschleimhaut (Pseudomelanosis coli) auftreten, die sich nach Absetzen von Bekunis in der Regel zurückbildet.

Erkrankungen der Haut und des Hautzellgewebes:

Überempfindlichkeitsreaktionen (Juckreiz, Bläschenbildung, lokaler oder generalisierter Hautausschlag) und Reizungen im Bereich des Anus können auftreten.

Erkrankungen der Nieren und Harnwege:

Bei chronischem Gebrauch kann es zu Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes und zu Eiweiß und Blut im Harn kommen. Eine schwache Rotfärbung des Harns ist ohne Bedeutung.

Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse

Gelegentlich kann eine Verfärbung der Muttermilch auftreten.

Die Häufigkeit des Auftretens der Nebenwirkungen ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST Bekunis tassenfertiger Tee AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25°C lagern.

Bewahren Sie das Arzneimittel in der Originalverpackung auf. Trocken lagern, Behältnis immer gut verschließen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Bekunis tassenfertiger Tee enthält:

Der Wirkstoff ist: Trockenextrakt aus Sennesblättern und Sennesfrüchten
750 mg Tee-Aufgusspulver (entsprechend 2 Dosierlöffel) enthalten: 150-352,50 mg einer Mischung aus Trockenextrakt aus Tinnevelly Sennesfrüchten (*Sennae fructus angustifoliae*) und Trockenextrakt aus Sennesblättern (*Sennae folium*), Droge-Extrakt-Verhältnis 4,5-5,5:1, entsprechend 19,5 mg Hydroxyanthracen-Derivaten, berechnet als Sennosid B.

Auszugsmittel: Wasser. Die sonstigen Bestandteile sind:

Gelatine, Glukosesirup, sprühgetrocknet

Wie Bekunis tassenfertiger Tee aussieht und Inhalt der Packung:

Bekunis tassenfertiger Tee ist ein hell- bis dunkelbraunes Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen.

Braunglasbehältnis mit orange gedeckt eingefärbtem Kunststoffschraubverschluß mit Dichteinlage (mehrlagig, aus Karton mit doppelter Aluminiumfolie auf der dem Füllgut zugewandten Seite mit Papier beschichtet).

Packungsgröße 150ml.

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller

roha arzneimittel GmbH, 28333 Bremen, Deutschland

Vertrieb in Österreich:

SynPharma GmbH, 5300 Hallwang bei Salzburg

Z. Nr.: 11.787

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2021.